

Nr. 47

vom 18. November 2009

Termine

Ausschusstermine

Hochwasserausschuss, am Mittwoch, den 25. November 2009, um 16.30 Uhr, in Raum 226, Rathaus Dessau;

Ausschuss für Wirtschaft, Stadtentwicklung und Tourismus, am Donnerstag, den 26. November 2009, um 16.30 Uhr, in der Agentur für Arbeit, Berufs- und Informationszentrum (BIZ), Seminarplatz 1.

Die Tagesordnung und Unterlagen entnehmen Sie bitte dem [Bürgerinfoportal](#) unseres Internetangebotes auf www.dessau-rosslau.de.

Ortschaftsrat

Ortschaftsrat Roßlau, am Donnerstag, den 26. November 2009, um 18.00 Uhr, im Rathaus, Markt 5.

Mitteilung

1. Zukunftskonferenz zum Thema demographischer Wandel

Die Zahl der über 65-Jährigen in Dessau-Roßlau liegt derzeit bei durchschnittlich 26,6 Prozent. Bis zum Jahr 2025 wird sich die Zahl der 60- bis 75-Jährigen bei insgesamt sinkenden Bevölkerungszahlen erhöhen und auf 36 Prozent der Gesamtbevölkerung der Stadt Dessau-Roßlau ansteigen.

Mit dem demografischen Wandel ergeben sich für die Stadt Armutsrisiken, aber auch Chancen, die stärker genutzt werden müssen, um ein Leitbild des aktiven Alters zu entwickeln.

Der erste Armutsatlas für Regionen in Deutschland, herausgegeben vom Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband, belegt, dass – im Vergleich zu anderen Regionen – mit einem größeren Anteil an bedürftigen Senioren zu rechnen ist.

Die Stadt Dessau-Roßlau möchte sich daher intensiver mit dem Thema auseinandersetzen. Um mit Fachleuten und Betroffenen aus der Stadt und den umliegenden Regionen gemeinsam Ideen und neue Vorgehensweisen entwickeln bzw. bestehende Ansätze überprüfen zu können, wird am **Mittwoch**, den **25. November 2009**, zur 1. Zukunftskonferenz eingeladen, die unter dem Motto „Aktiv älter werden in der Stadt Dessau-Roßlau – Armutsrisiken und Chancen des demographischen Wandels“ steht. Die Veranstaltung findet von **10.00** bis ca. **16.00 Uhr** im **Diakonie-Zentrum** des Diakonischen Werkes, Georgenstraße 13-15, statt.

Zur Teilnahme an der 1. Zukunftswerkstatt sind alle Bürgerinnen und Bürger aufgerufen, die Interesse an dem Thema haben und Verantwortung übernehmen möchten, sich einmischen und Veränderung wollen. Initiiert wurde die 1. Zukunftskonferenz im Rahmen des Bundesprogramms „Aktiv im Alter“, an dem die Stadt teilnimmt, sowie vom Paritätischen Wohlfahrtsverband, Landesverband Sachsen-Anhalt e. V. und dessen befreundeten Verbänden und Vereinen. Oberbürgermeister Klemens Koschig hat dafür die Schirmherrschaft übernommen.

(Programm siehe Anlage!)

Der verlorene Bilderschatz von St. Marien

Unter dem Titel „Verlorene Schätze – Der Bilderschatz in der Dessauer Marienkirche“ hält Kunstwissenschaftler Reinhard Melzer am **Mittwoch**, den **25. November 2009**, einen Vortrag im Johannbau.

Bis zu ihrer Zerstörung 1945 verfügte die Marienkirche über eine ungewöhnlich große Anzahl alter Bildwerke. Und dies, obwohl 1596 Dessau, und wenig später ganz Anhalt, im Zuge der sogenannten „Zweiten Reformation“ zum reformierten Bekenntnis übergetreten war, das gemeinhin als „bilderfeindlich“ gilt. Die zuvor entstandenen 53 Darstellungen aus der Bibel an den Emporen der Marienkirche sind trotzdem nicht übermalt und erhalten geblieben, Tafelbilder etwa, wie Cranachs „Abendmahl“ von 1565. Doch wie kam es eigentlich dazu, dass sich bis zur Vereinigung der reformierten und lutherischen Kirchen zur evangelischen Kirche 1827 und darüber hinaus so viele Bildwerke in der Marienkirche erhalten hatten?

Der Kunstwissenschaftler Reinhard Melzer wird in seinem Vortrag auch auf diese Frage eingehen. Ins Zentrum stellt Melzer jedoch die Besprechung der bildlichen Ausstattung, die durch Cranach und seine Werkstatt ausgeführt wurde. Die Veranstaltung beginnt um **17.00 Uhr**.